

Die Filmschau der Bergedorfer Filmer 2017



Am 28.10.2017 traf sich die kleine Schar der Bergedorfer Filmer zur diesjährigen Filmschau.

Alles, was im letzten Jahr an Filmen fertig geworden war, sollte auf großer Leinwand präsentiert werden. Auf eine Jury wurde bewusst verzichtet. Die Autoren hatten die Möglichkeit, ihren Film in kurzen Worten vorzustellen, also *warum, wie* und *wann* der Film entstanden ist. Die berühmten W-Fragen.

Da fehlt nur die Frage, *was* es da alles so zu sehen gab? Um es kurz zu machen: Nostalgisches, Tierisches, Historisches, Abenteuerliches, Kirchliches, Aktuelles und sogar Niederdeutsches zog uns Zuschauer in den Bann.



Technisch lief alles pannenfrei über die Bühne. Ton und Bild kamen gut herüber, und alles aus einer so kleinen Media Box, dass selbst die gestandenen Filmer über den heutigen Stand der Technik staunten. Der neue, deutlich fülligere Verstärker war für den guten Ton verantwortlich.

Es waren 11 Filme, deren Länge zwischen 3 und 18 min lag. Nach dem sechsten Film gab es eine Kaffeepause. Dem selbst gebackenen Kuchen und dekorativen Keksen wurde gerne zugesprochen.

Dabei konnte man sich gut gelaunt noch einmal über das schon Gesehene filmisch austauschen. Am Schluss wurden die Autoren mit begeistertem Beifall bedacht, und so ging es dann zügig ans Abbauen der Technik.



Das anschließend angekündigte Treffen im Restaurant Fidelio war gut besucht. Hier bedankte sich Helmut Lange noch einmal bei den Autoren für die Filme, und besonders bei den Filmer-Frauen für die Kuchenspenden.

So gingen alle zufrieden nach Hause, um dort vielleicht mit einem Gläschen Wein den erlebnisreichen Tag ausklingen zu lassen.

Übrigens: Die Fotos sind von unserem „Clubfotografen“ Wolfgang Barbe gemacht worden, herzlichen Dank!